

# Vorbereitung für Ihre Anästhesie



Liebe Patientin, lieber Patient

Bitte beachten Sie folgende Punkte, damit Sie gut für die bevorstehende Anästhesie vorbereitet sind:

- Füllen Sie den beiliegenden **Anästhesiefragebogen** aus und retournieren ihn unterzeichnet per Mail oder Post an uns.

Der Fragebogen gibt uns wichtige Informationen über Ihre Vorgeschichte und Ihren Gesundheitszustand. Insbesondere Angaben über allfällige Allergien oder einzunehmende Medikamente sind für uns von Bedeutung. Anhand dieser Informationen können wir entscheiden, ob weitergehende Abklärungen durch Ihren Hausarzt oder einen Spezialisten notwendig sind.

- Vor Ihrem Eintritt in die Klinik wird ein **Aufklärungsgespräch** (Sprechstunde) mit einem unserer Fachärzte stattfinden.

Dazu werden Sie von unserem Sekretariat kontaktiert, um einen Termin abzumachen. In den meisten Fällen kann dieses Gespräch telefonisch stattfinden. In besonderen Fällen, oder auch auf Ihren Wunsch, halten wir die Sprechstunde in der Klinik ab.

In diesem Gespräch werden Sie über die möglichen Anästhesieverfahren, deren Risiken und über mögliche Alternativen aufgeklärt. Im Falle einer telefonischen Sprechstunde bitten wir Sie, die beiliegende **Anästhesieaufklärung** zur Hand zu haben. Fragen Ihrerseits werden in diesem Gespräch beantwortet.

Ausserdem werden Sie nochmals über die einzuhaltenden **Nüchternzeiten** informiert, sowie über die Einnahme Ihrer persönlichen **Medikamente** vor dem Eingriff.

- Je nach Art und Zeitpunkt Ihres Eingriffs werden Sie für einen **Klinikeintritt** am OP-Tag oder am Tag zuvor aufgeboten.

Dazu noch einige Informationen:

- Bitte halten Sie unbedingt folgende **Nüchternzeiten** ein: bis 6 Stunden vor dem Eingriff dürfen Sie noch essen; bis 2 Stunden davor noch klare Flüssigkeiten (Tee, Wasser) trinken.
- Falls vorhanden, bringen Sie Ihren **Blutgruppenausweis** mit.
- Seh- und Hörhilfen: entfernen Sie vor dem Eingriff **Kontaktlinsen**. Eine Brille können Sie bei Bedarf bis zur Einleitung der Narkose tragen. Bei starker Beeinträchtigung können Sie **Hörgeräte** mit in den OP bringen; bitte nehmen Sie dazu auch das entsprechende Aufbewahrungsbehältnis mit.
- Lassen Sie Zahnteile wie Zahnprothesen, künstliche Haarteile wie Perücken sowie Prothesen auf der Station zurück.

- Bevor Sie von der Station in den Anästhesie-Vorbereitungsraum gebracht werden, wird sie der für Sie zuständige Facharzt Anästhesie besuchen und Ihnen Ihre noch offenen Fragen beantworten.

**Wir wünschen Ihnen alles Gute!**